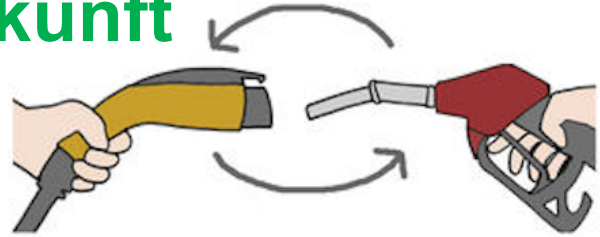


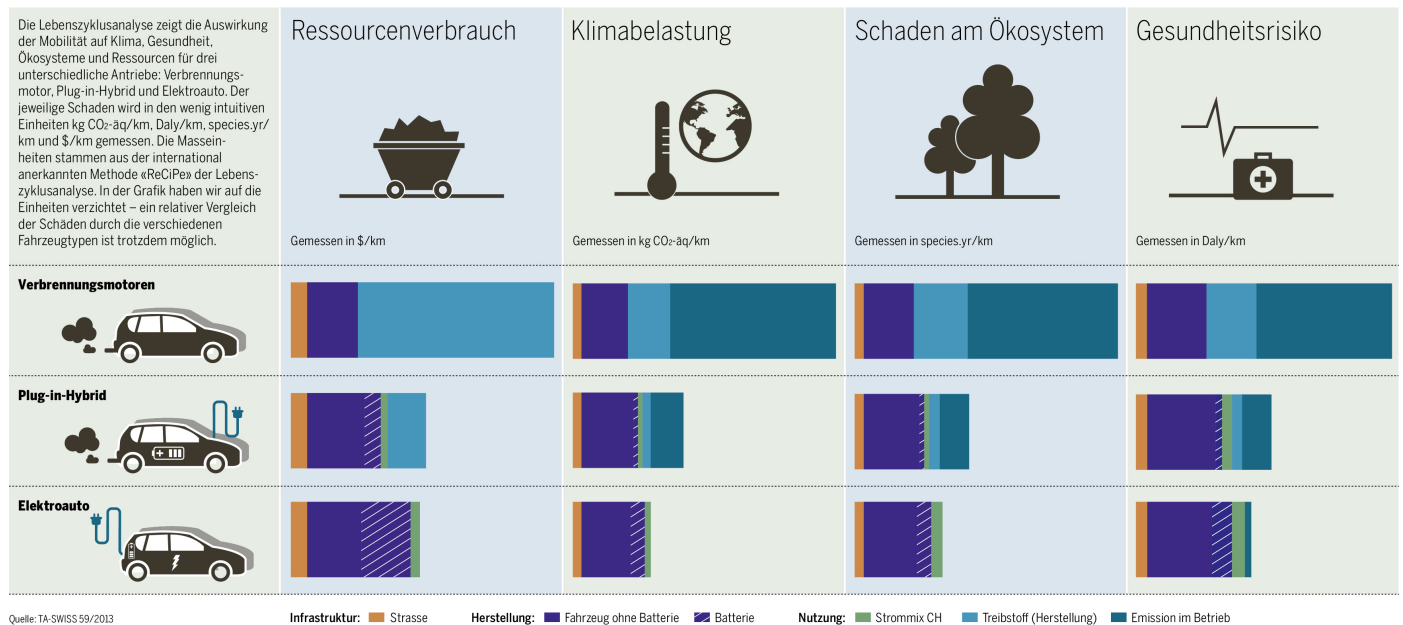
Elektroauto: Die Zukunft fährt grüner...



Vier Berichte sind im September/Oktober 2016 zum Thema Elektroautos im Tages Anzeiger erschienen. Es gibt gute Nachrichten:

Die Elektroautos sind deutlich umweltfreundlicher als Autos mit Verbrennungsmotoren.

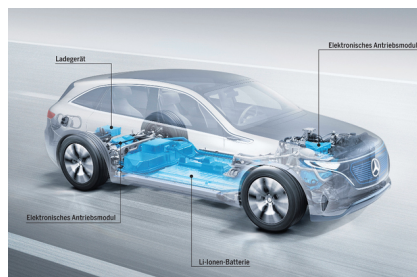
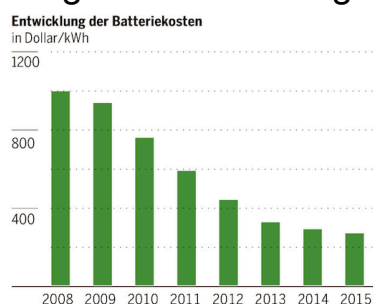
„Man kann es drehen und wenden, wie man will, das Elektroauto gewinnt bei der Umweltbilanz immer“ → siehe unten



Vorurteil „massiv schädliche Batterie“ → widerlegt!

Die Herstellung der Batterie hat einen grossen ökologischen Fussabdruck. Er ist jedoch deutlich kleiner als die Gewinnung von Erdöl und der Verbrauch von Benzin über die Jahre gerechnet (siehe oben).

Batterien werden recycelt und bekommen ein zweites Leben als stationäre Speicher zur Stabilisierung des Stromnetzes für weitere Jahre. Auch die Entwicklung der Kosten zeigt deutlich nach unten.



Vorurteil „Anteil Kohlestrom“ → widerlegt!

Schon mit dem Strommix der EU schneiden Elektromobile klar besser ab als Autos mit Verbrennungsmotoren. Noch deutlich besser sieht es aus, wenn das Elektroauto mit Schweizer Strom oder gar mit Strom aus 100% erneuerbaren Quellen geladen wird.

Vorurteil „Fehlende Ladestationen“ → widerlegt!

Elektroautos werden zu 95% zu Hause über Nacht geladen. Somit wird es in Zukunft mehr Ladestationen als Tankstellen geben. Schon heute hat die Schweiz ein sehr dichtes Netz an Ladestationen, und es werden wöchentlich mehr.



Vorurteil „Ungenügende Reichweite“ → widerlegt!

Heute fahren durchschnittliche Elektroautos mit einer Ladung mehr als 150km weit, Tendenz stark steigend (300 – 400 km sind angekündigt dank optimierter Batterieleistung). Für 360 Tage im Jahr reicht diese Reichweite ohne Zwischenladung.

Vorurteil „zu teuer“ → widerlegt!

Praktisch alle grossen Marken treiben die Entwicklung von Elektroautos voran. Die Auswahl wird sich stark erhöhen und die Preise werden sinken. Im Vergleich mit einem Bezinfahrzeug werden jährlich bis zu 1000.- eingespart:

- Eine Batterieladung ist deutlich günstiger als eine Benzinfüllung (z.B. Nissan Leaf Voll-Ladung über Nacht: 180km für 2.-)
- geringere Unterhaltskosten des Fahrzeuges (Service)
- aber: es muss zu Hause eine Ladestation installiert werden (ca. 1000.-)



Fahrspass!

Die Beschleunigung und das fast geräuschlose Fahren sind unbeschreiblich!

Vorsicht „Zweitwagen“ + „Mehrfahrten“

Die meisten Privatanutzer fahren ihr Elektroauto als Zweitwagen. In Zukunft sollte ein Auto alle Fahrten übernehmen können. Ein Elektroauto sollte zudem nicht als Vorwand dienen, insgesamt mehr Auto zu fahren.

Quellenangaben: Projekt „Korrelation“, 2013/2014

Wir wünschen sichere und umweltfreundliche Fahrten!

EINE ERDE, Club für eine bessere Welt